

## INHALTSÜBERSICHT

Einführung . . . . .	5
Inhaltsübersicht . . . . .	9
Quellen und Literatur . . . . .	11
Einführung . . . . .	17
1. Entstehungszeit und Verfasser . . . . .	23
2. Der Name dieser Schrift . . . . .	29
3. Armut: Herrin oder Braut? . . . . .	41
4. Der besondere Charakter dieser Schrift . . . . .	52
5. Die Ziele des „Sacrum commercium“ . . . . .	60
6. Der Bundesgedanke im „Sacrum commercium“ . . . . .	68
7. Der historische Wert des „Sacrum commercium“ . . . . .	77
Ergebnisse . . . . .	81
Der Bund des hl. Franziskus mit der Herrin Armut . . . . .	85
Prolog . . . . .	87
Der selige Franziskus fragt nach der Armut . . . . .	91
Franziskus bittet, ihm zu zeigen, wo die Armut wohnt . . . . .	95
Der selige Franziskus mahnt seine Brüder . . . . .	98
Die Verwunderung der Armut über ihren [der Brüder] leichten Aufstieg . . . . .	101
Der selige Franziskus und seine Gefährten loben die Armut . . . . .	104
Die Auszeichnungen der Armut . . . . .	107
Die Antwort der Herrin Armut . . . . .	111
Die Erinnerung der Armut an das Paradies . . . . .	113
Das Zeugnis Christi . . . . .	118
Die Apostel . . . . .	119
Die Nachfolger der Apostel . . . . .	120
Der Friede, welcher der Armut Feind ist . . . . .	121
Die Verfolgung, die Schwester der Armut . . . . .	123
Lob der guten Armen . . . . .	125
Die falschen Armen . . . . .	127

Die Habsucht . . . . .	129
Mahnung der Armut an die falschen Ordensleute . . . . .	130
Ihre Antwort . . . . .	131
Die Armut spricht über die guten Ordensleute . . . . .	131
Die Habsucht nimmt den Namen der Klugheit an . . . . .	132
Menschliche Vorsorge . . . . .	135
Die Habsucht bittet die Trägheit um Hilfe . . . . .	137
Die von der Trägheit besiegten Ordensleute . . . . .	138
Die reich gewordenen Armen verfolgen die Armut . . . . .	141
Mahnung der Armut, zu ihr zurückzukehren . . . . .	143
Der Herr spricht zur Armut . . . . .	144
Die Herrin Armut gibt dem seligen Franziskus Ermahnungen über Fortschritt und Nachlässigkeit im Ordensleben . . . . .	146
Der selige Franziskus gibt mit seinen Brüdern Antwort . . . . .	151
Einverständnis der Armut . . . . .	153
Das Mahl der Armut mit den Brüdern . . . . .	154
Die Herrin Armut segnet die Brüder und mahnt sie, in der empfangenen Gnade auszuharren . . . . .	159
 Verzeichnisse (Schriftstellen-, Quellen-, Namen- und Sachver- zeichnis) . . . . .	 167